

Beschaffungsstrategien

Übung 5

Outsourcing / Modular Sourcing / Lieferantenevaluation

Frage

1. Nennen Sie vier Kriterien, nach denen Sie nun diesen Lieferanten aufgrund der beabsichtigten Verlagerung des Moduls speziell beurteilen werden. Begründen Sie nachvollziehbar, weshalb Sie gerade diese Kriterien für wichtig halten und wie Sie diese Auswahlkriterien überprüfen möchten.

- Notwendige Qualifikation / Erfahrung (durch z. B. Zertifizierung wie ISO, FDA oder Audit bei ihm)
- Notwendige Fertigungskapazität (wie groß ist der künftige Anteil an seiner gesamten Kapazität?)
- Möglichkeit, Kosten künftig kontinuierlich senken zu können (eigenes Cost-Management, Lean Ansätze, Prüfung vor Ort durch Audit, Befragung)
- Erfolgreiche Referenzen des Lieferanten (durch Befragung dieser Referenz-Kunden)
- Bereitschaft zu open-book (durch Anfrage)

Eine erste Beurteilung kann durch einen [Lieferanten-Selbstauskunftsbogen](#) geschehen.

2. Welche Möglichkeiten / Chancen sind langfristig sowohl für den Lieferanten, als auch für die Med-Analys AG als Abnehmer möglich? Nennen Sie zwei Möglichkeiten und begründen Sie Ihre Antwort.

Chancen für Medanalys:

- Stärkere Konzentration auf die eigenen Kernkompetenzen
- Kostenvorteile durch Bezug als ganzes System, endgeprüft und weitere Verlagerungen
- Produktentwicklung mit dem Lieferanten, bei guten Resultaten sogar Komplettverlagerung.

Chancen für den Lieferanten:

- Nach erfolgreichem Start, weitere Zusatz-Aufträge (bessere Auslastung für die eigene Fertigung)
- Zusatz-Volumen auch in der Beschaffung (evtl. auch dort Kostenvorteile durch Zusatz-Menge)
- Stärkere Lieferantenintegration z. B. im Warenfluss (JIT, Konsignationslager, belegloser Bestell- und Abrechnungsverkehr)
- Eine sehr hohe Kundenbindung an die Med-Analys AG und dadurch eine geringere „Austauschbarkeit“ gegenüber anderen Lieferanten.

3. Welche Voraussetzungen sind für eine langfristige, erfolgreiche Partnerschaft in genau diesem Beispiel besonders wichtig? Begründen Sie Ihre drei Antworten nachvollziehbar.

- Vereinbarte Einhaltung der Qualität-Kosten-Zeit – Anforderungen auch in Zukunft
- Möglichkeiten von kontinuierlichen Kostensenkungen (durch gemeinsame Innovation)
- Open-Book-Vereinbarung (Kostenveränderungen werden objektiv diskutiert, Preisgestaltung ist transparent und nachvollziehbar).
- Gemeinsame erfolgreiche Projekte mit Win-Win
- Logistik- und Qualitätssicherungsvereinbarungen (Planungs- und Q-Sicherheit)
- Vertragliche Absicherung schützenswerter Informationen (formeller Aspekt)
- Pro-aktive Information des Lieferanten über Innovation und von Medanalys über Veränderungen der Kundenanforderungen (Spezifikation) und Marktveränderungen in z. B. Turnus-Meetings um frühzeitig auf Veränderungen reagieren zu können.

Zielsetzung: Sie verstehend die Gründe für Modular Sourcing, die Rahmenbedingungen des Make-or-Buy sowie die Voraussetzungen bei der Lieferantenauswahl bei Modular- / Single Sourcing.